Magma-Kammer

Ein inspiriertes Gedicht:

Magma-Kammer*
Ein Umordner von Prioritäten und Plänen,
von Bestimmungen und Gedanken

Eine hoffnungsvolle Erinnerung daran,
warum Er sterben musste,
um neues Leben zu bringen
und ein verändertes Herz,
uns allen einen neuen Anfang zu schenken

Darum müssen Hitze und Druck kommen: um neu zu formen und Dinge zu lösen. So richte deine Augen auf Ihn, bis du bis zum Rand erfüllt bist mit einer zuversichtlichen Erwartung des Guten. Eines Guten, das siegen und überwinden wird, die Sünde ersetzt durch Ihn.

* *Der Thronsaal des Herrn.*

> *„Wir haben jetzt also, liebe Geschwister, einen freien und ungehinderten Zugang zu Gottes Heiligtum; Jesus hat ihn uns durch sein Blut eröffnet. Durch den Vorhang hindurch – das heißt konkret: durch das Opfer seines Leibes – hat er einen Weg gebahnt, den bis dahin noch keiner gegangen ist, einen Weg, der zum Leben führt. Und wir haben einen Hohenpriester, dem das ganze Haus Gottes unterstellt ist.*
>
> *Deshalb wollen wir mit ungeteilter Hingabe und voller Vertrauen und Zuversicht vor Gott treten. Wir sind ja in unserem Innersten mit dem Blut Jesu besprengt und dadurch von unserem schuldbeladenen Gewissen befreit; wir sind – bildlich gesprochen – am ganzen Körper mit reinem Wasser gewaschen. Ferner wollen wir unbeirrbar an der Hoffnung festhalten, zu der wir uns bekennen; denn Gott ist treu und hält, was er zugesagt hat.*
>
> *Und weil wir auch füreinander verantwortlich sind, wollen wir uns gegenseitig dazu*

anspornen, einander Liebe zu erweisen und Gutes zu tun.

Deshalb ist es wichtig, dass wir unseren Zusammenkünften nicht fernbleiben, wie einige sich das angewöhnt haben, sondern dass wir einander ermutigen, und das umso mehr, als – wie ihr selbst feststellen könnt – der Tag näherrückt, an dem der Herr wiederkommt.“

Hebräer 10:19-25 (NGU-DE)